

Niederschrift

der Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile am 15.03.2016

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:05 Uhr
Ende:	18:52 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Horn
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.02.2016	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 20.01.2016 und 02.03.2016	

- 5.1. Vertagung vom 23.02.2016 **0070/16**
 Bauland Am Kornfeld/Zur Waidmühle
 BE: Fragesteller Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister
 Kerspleben
 hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
 Verkehr und Liegenschaften
- 5.2. Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und **0348/16**
 Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landes-
 hauptstadt Erfurt
 BE: Fragesteller Herr Horn, Fraktion CDU
 hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
- 5.3. Nutzung von Bürgerhäusern **0404/16**
 BE: Fragesteller Herr Stampf, Ortsteilbürgermeister Sul-
 zer Siedlung
 hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
6. Festlegungen des Ausschusses
- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom **2587/15**
 10.11.2015 - TOP 6.2. ... Müllproblematik im GVZ (Druck-
 sachen 0946/15, 1870/15) - hier: aktueller Sachstand
 BE: Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung
 hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Hochstedt
- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom **0377/16**
 23.02.2016 - TOP 6.2. ... Hochwasserschutzkonzept... hier:
 Fragen der Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten von
 Erfurt zum Hochwasserschutz
 BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr
 und Liegenschaften
 hinzugezogen: Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten
 von Erfurt zum Hochwasserschutz
7. Informationen
- 7.1. Verteilung und Anzahl der Schutzbekleidung bzw. Über- **0409/16**
 bekleidung der Atemschutzgeräteträger bei der Freiwilli-
 gen Feuerwehr in Erfurt
 BE: Antragsteller Herr Horn, Fraktion CDU
 hinzugezogen: Leiter des Amtes für Brandschutz, Ret-
 tungsdienst und Katastrophenschutz
- 7.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte die Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, schlug nachfolgende Änderungen vor:

Auf Grund der Wahrnehmung der OB-Stimme durch Frau Landherr, ehrenamtliche Beigeordnete und Ortsteilbürgermeisterin Salomonsborn, im 18.00 Uhr beginnenden Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt sollten die Tagesordnungspunkte 5.2. und 5.3. (Drucksachen 0348/16 und 0404/16) vorgezogen (nach TOP 4.) und gemeinsam behandelt werden.

Wegen einer Terminwahrnehmung des zuständigen Mitarbeiters des Garten- und Friedhofsamtes bat Herr Schwarz, Leiter des Garten- und Friedhofsamtes, um Vorziehen des Tagesordnungspunktes 6.2. (Drucksache 0377/16). Dies wurde zur Kenntnis genommen.

Der Ausschussvorsitzende stellte die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung:
bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.02.2016

genehmigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 20.01.2016 und 02.03.2016

- 5.1. **Vertagung vom 23.02.2016** 0070/16
 Bauland Am Kornfeld/Zur Waidmühle
 BE: Fragesteller Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister
 Kerspleben
 hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
 Verkehr und Liegenschaften

Der Tagesordnungspunkt wurde nach den TOP 5.2. und 5.3. behandelt.

Der Fragesteller, Herr Henkel, schilderte die Situation und sprach sich für die Wohnnutzung im ausgewiesenen Mischgebiet aus und bat um Lösungsfindung.

Herr Metz, Fraktion SPD, hinterfragte die Zuständigkeit des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile und wies diesbezüglich auf die Klärung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt hin.

Der Bau- und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.02.2016 die Anfrage zur Kenntnis genommen, so Herr Henkel.

Der Vertreter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung ging auf die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung ein.

In Erwiderung zu den vorherigen Ausführungen unterstrich Herr Henkel u.a. die bisherigen Aktivitäten des Ortsteilrates.

Die Nachfrage von Herrn Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, zum Kaufpreis, beantwortete Herr Henkel.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, stellte resümierend fest, dass sich für den Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile hier keine Festlegung ergibt. Es liegt eine klare Aussage der Verwaltung vor. Es war wichtig die Argumente sich anzuhören, aber die Rechtslage sei eindeutig.

zur Kenntnis genommen

- 5.2. **Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt Erfurt** 0348/16
 BE: Fragesteller Herr Horn, Fraktion CDU
 hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

siehe Tagesordnungspunkt 2.

Die Tagesordnungspunkte 5.2. und 5.3. wurden gemeinsam vor dem Tagesordnungspunkt

5.1. behandelt.

Herr Horn, Fragesteller, schilderte seine Beweggründe, die zur Stadtratsanfrage führten. Er ging u.a. auf die Rechtsfrage zum § 3 der Betreiber- und Nutzungsordnung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt bezüglich des Einzugs von Nebenkosten, die Auswirkungen auf die Ortsteile, die möglichen Alternativen zur Abwendung des Einzuges der Nebenkosten, die Änderung der Betreiber- und Nutzungsordnung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt ein sowie die mögliche finanzielle Aufstockung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung.

Der Beauftragte für Ortsteile und Ehrenamt, Herr Wenzel, bezog sich auf die vorliegende Stellungnahme und die gesetzlichen Vorgaben. Gemeinsam mit dem Rechtsamt wird eine rechtskonforme Lösung im Interesse der Vereine gesucht und äußerte Überlegungen.

An der sich anschließenden Diskussion nahmen teilweise mehrmals teil:

- Herr Horn: Erarbeitung einer kostenfreien Lösung; juristischen Klärung; möglicher Prüfauftrag; rechtliche Würdigung durch das Rechtsamt; nicht Verlangen einer rechtswidrigen Handlung;

- Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN und Mitglied eines Vereines: Infragestellung der jetzigen Aktivitäten der Verwaltung - Inkrafttreten 2010; sprach sich für die Aussetzung der Zahlungen bis zur endgültigen Klärung aus; Verweisung durch den Stadtrat auch in den Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben sowie den Hauptausschuss; Unterschiedlichkeit der Bürgerhäuser;

- Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben: sprach sich für die Aussetzung aus; Grundlage und Zusammensetzung der Betriebskosten im Ortsteil Kerspleben; Aufwand und Nutzen; Verärgerung der Vereine; unentgeltliche Nutzung in Schulen - Ungleichbehandlung; Würdigung der Vereine für das Gemeinwohl;

- Frau Landherr, Ortsteilbürgermeisterin Salomonsborn und ehrenamtliche Beigeordnete: Zusage des Oberbürgermeisters zur Lösungsfindung; im Ortsteil Salomonsborn keine Probleme, da die Vereine über eigene Räume verfügen; Bekanntmachung in der Arbeitsberatung des Oberbürgermeisters mit den Ortsteilbürgermeistern; schlug solange eine Aussetzung vor, bis es eine einvernehmliche Lösung gibt; Würdigung der gesellschaftlichen Arbeit in den Ortsteilen - Schaffung notwendiger Rahmenbedingungen;

- Herr Metz, Fraktion SPD: widersprüchliche Aussagen; Mitglied in zwei Vereinen; bittet um Prüfung unter Beachtung des Gleichbehandlungsprinzips im gesamten Stadtgebiet von Erfurt; finanzielle Situation der Stadt; aktueller Sachstand zum Prüfungsstand; Auslegung der Betreiber- und Nutzungsordnung;

- Herr Hagemann, Fraktion CDU und Ortsteilbürgermeister Dittelstedt: bisherige Regelung und die jetzigen Aktivitäten der Verwaltung hinterfragt; Umgang mit jetzigen Mietverträgen; unterschiedliche Behandlung der Liegenschaften der Stadt (Schule, Sport, Kultur); Gleichbehandlungsprinzip;

- Herr Frenzel, Fraktion SPD: Gründe der Änderung; Entlastung der Vereine; Auswirkungen von getätigten Äußerungen;

- Herr Richter, Ortsteilbürgermeister Schmira: befürwortet Aussetzung; Grundlage der vorhergehenden Aussetzung des Oberbürgermeisters im Zeitraum November 2015 bis Februar 2016; Bekanntmachung in der Arbeitsberatung des Oberbürgermeisters mit den Ortsteilbürgermeistern fünf Tage vor Änderung des Verwaltungshandelns am 01.03.2016; Aufwand der ehrenamtlich Tätigen; ehrenamtliche Arbeit mit Jugendlichen.

Im Ergebnis der Diskussion schlug der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, folgende Festlegung vor und stellte diese zur Abstimmung:

Drucksache 0497/16	Der Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile bittet bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses um folgende Prüfung einschließlich rechtlicher Würdigung durch das Rechtsamt: Beinhaltet der § 3 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt Erfurt eine Nebenkostenbefreiung? Sollte dies nicht sein, welche Alternativen schlägt die Verwaltung vor, dass eine solche für die Vereine erzielt werden kann unter der Berücksichtigung der Gleichbehandlung aller Vereine der Stadt? T.: 19.04.2016 V.: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister/Rechtsamt
-------------------------------	---

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

zur Kenntnis genommen

**5.3. Nutzung von Bürgerhäusern 0404/16
BE: Fragesteller Herr Stampf, Ortsteilbürgermeister Sulzer
Siedlung
hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister**

siehe Tagesordnungspunkt 5.2.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 10.11.2015 - TOP 6.2. ... Müllproblematik im GVZ (Drucksachen 0946/15, 1870/15) - hier: aktueller Sachstand 2587/15
BE: Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Hochstedt

Dieser TOP wurde nach dem Tagesordnungspunkt 6.2. behandelt.

Die Diskussion im Ortsteilrat gab Herr Wenzel, Ortsteilbürgermeister Azmannsdorf, dem Ausschuss wieder.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, erinnerte an die bereits erfolgte Diskussion und die festgestellte Erhöhung der Verunreinigungen auch durch Sperrmüll und bat um einen Sachstandsbericht.

Der Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Herr Jentz, informierte über die bisherigen Vorortgespräche, die Sensibilisierung der Gewerbetreibenden, die Überlegungen zum Parkverbot im GVZ und zu den erfolgten Gesprächen mit dem Bürgeramt zu verstärkten Kontrollen im Gebiet.

Die Ortsteilbürgermeisterin Hochstedt, Frau Palmowski, informierte über ein heute vor der Sitzung stattgefundenes Gespräch mit Vertretern der Fraktion DIE LINKE.: Parkverbot keine gute Lösung - Notwendigkeit einer geregelten Reinigung.

Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben, schilderte seine Feststellungen zu Verunreinigungen und zu Parkgewohnheiten von Lastkraftwagenfahrern im Ortsteil Kerspleben und der Absicht eines klärenden Gespräches mit dem Bürgeramt in den nächsten Tagen.

Dies sei das Ergebnis der verfehlten Verkehrspolitik in der Bundesrepublik, so Herr Metz, Fraktion SPD. Er verwies auf die seit Jahren geführte Diskussion - man kann nicht nur Autobahnen und Logistikzentren schaffen, man muss auch Serviceleistungen für die Lastkraftwagenfahrer und Parkplätze anbieten - fehlender Autohofstandort. Er erwartet von der Verwaltung Lösungsvorschläge.

Herr Jentz informierte an die bisherigen Diskussionen und die fehlenden Interessenten für ein Autohof und die möglichen Gründe für die Nichtansiedlung.

Für bauliche Veränderungen sprach sich Herr Wenzel aus und erinnerte an die 2004 gemachten Vorschläge für die Schaffung eines Autohofes im GVZ.

Der Ausschussvorsitzende schlug vor, dass vor der Sommerpause der Ausschuss einen neuen Sachstandsbericht erhält.

Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

WV.: 07.06.2016

vertagt

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 23.02.2016 - TOP 6.2. ... Hochwasserschutzkonzept... hier: Fragen der Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten von Erfurt zum Hochwasserschutz** **0377/16**
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
hinzugezogen: Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten von Erfurt zum Hochwasserschutz

Nach dem Tagesordnungspunkt 5.1. wurde der TOP 6.2. vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Horn, aufgerufen.

Gegen das Rederecht der Gäste erhob sich kein Widerspruch.

Der Sprecher der Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten von Erfurt zum Hochwasserschutz verlas seine Stellungnahme, welche er anschließend zu Protokoll gab und um Beantwortung bat. Während der Ausführungen wurde durch einen weiteren Vertreter der Bürgerinitiative eine CD mit Unterlagen zur Klima-Pressekonferenz des Deutschen Wetterdienstes zu Protokoll gegeben und dem Garten- und Friedhofsamt eine Kopie der Unterlagen ausgehändigt.

Der Ausschussvorsitzende erinnerte an die festgelegte Verfahrensweise zur Einbringung von Stellungnahmen der Bürgerinitiative und bat um eine endgültige Aussage der Verwaltung zur Zeitschiene zum Entwurf des Hochwasserschutzkonzeptes.

Herr Schwarz, Leiter des Garten- und Friedhofsamtes, gab nachfolgende Zeitschiene den Ausschussmitgliedern bekannt:

- Ende März 2016 Einbringung in die Dienstberatung des Oberbürgermeisters
- April 2016 nicht öffentliche Vorberatung in den Ortsteilen
- Mitte Mai 2016 nicht öffentliche Vorberatung in den zuständigen drei Ausschüssen
- Ende Mai 2016 öffentliche Beratung/Entscheidung im Stadtrat.

Teilweise mehrmals beteiligten sich an der anschließenden Diskussion:

- Vertreter der Bürgerinitiative: Zeitraum der öffentlichen Diskussion; Bereitstellung der Unterlagen; Einbringung der Bürgerinitiative und dessen Kompetenz; acht Zusammenkünfte mit der Verwaltung; Nutzung bundesweiter Weiterbildung;

Sturzflutforschung;

- Herr Bender, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Unterstützung der Bürgerinitiative;
- Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben: unterbreitete Vorschläge zum Entwurf durch den Ortsteilrat; erfolgte telefonische Rücksprachen;
- Herr Berghofer, sachkundiger Bürger: Termin für die Übergabe der Unterlagen für die Bürgerinitiative; Schutzzieldiskussion; Unterstützung des Anliegens der Bürgerinitiative;
- Herr Metz, Fraktion SPD: bat um keine Definitionsdiskussion; übliche Verfahren von Entscheidungen des Stadtrates; kein Entwurf eines Gesamthochwasserschutzkonzeptes der Stadt, sondern nur ein Konzept eines Teilbereiches.

Auf die in der Diskussion gestellten Fragen gingen Herr Schwarz sowie der Vertreter der Bürgerinitiative, der Vertreter des Garten- und Friedhofsamtes und Frau Hoyer, Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, ein.

Zusammenfassend bedankte sich der Ausschussvorsitzende für das bürgerschaftliche Engagement und den Meinungs austausch der Bürgerinitiative mit der Verwaltung und schlug nachfolgende Festlegungen vor, zu denen es kein Widerspruch gab:

Drucksache 0538/16	Um Beantwortung der in der OSO-Sitzung am 12.01.2016 übergebenen Stellungnahme des Sprechers der Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten von Erfurt zum Hochwasserschutz wurde bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses gebeten. T.: 19.04.2016 V.: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
-----------------------	---

Drucksache 0539/16	Um Beantwortung der in der OSO-Sitzung am 15.03.2016 übergebenen Stellungnahme des Sprechers der Bürgerinitiative der Ortsteile im Osten von Erfurt zum Hochwasserschutz wurde bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses gebeten. Die mit CD übergebenen Dokumente (Unterlagen zur Klima-Presskonferenz des Deutschen Wetterdienstes "Starkregenrisiko in Städten kann jetzt besser eingeschätzt werden" vom 08.03.2016) sind Anlage dieser Festlegung. T.: 19.04.2016 V.: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
-----------------------	---

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

- 7.1. Verteilung und Anzahl der Schutzbekleidung bzw. Überbekleidung der Atemschutzgeräteträger bei der Freiwilligen Feuerwehr in Erfurt
BE: Antragsteller Herr Horn, Fraktion CDU
hinzugezogen: Leiter des Amtes für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

0409/16

Die Drucksache wurde nach dem Tagesordnungspunkt 6.1. vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Horn, aufgerufen.

Auf die Fragen von Herrn Horn und Herrn Metz, Fraktion SPD, zu den Sicht- und Funktionskontrollen, zum Austausch von Einsatzbekleidung, zum Überprüfungszeitraum der Einsatzbekleidung durch das Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz und zum möglichen Eindruck des Kommunikationsproblems ging Herr Bauer, Leiter des Amtes für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, auf der Grundlage der vorliegenden Stellungnahme ein. Herr Bauer rechnet damit, dass im 1. Halbjahr des Jahres 2016 die Sichtprüfungen der Einsatzbekleidung abgeschlossen sind.

zur Kenntnis genommen

- 7.2. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen lagen nicht vor.

gez. A. Horn
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in